

ANDRÉ SCHUDEL

Autoimmun- Erkrankungen *heilen*

ARTHRITIS, HASHIMOTO, LUPUS,
MORBUS BECHTEREW,
POLYMYALGIA RHEUMATICA,
PSORIASIS-ARTHRITIS, VASKULITIS
U.A.

Ursachen erkennen und
beheben.
Der Körper heilt selbst.

RATGEBER UND
WEGWEISER.



AUTOIMMUN- ERKRANKUNGEN HEILEN

ARTHRITIS, HASHIMOTO, LUPUS, MORBUS BECHTEREW,
POLYMYALGIA RHEUMATICA, PSORIASIS-ARTHRITIS,
VASKULITIS U.A.

Ursachen erkennen und beheben.
Der Körper heilt selbst.

RATGEBER UND WEGWEISER

ANDRÉ SCHUDEL

2025 Copyright © by André Schudel
Text/Layout: André Schudel
Lektorin: Monika Schudel
Alle Rechte vorbehalten.
Auszüge, auch nur teilweise, sind nicht erlaubt.
Hergestellt mit canva.com
Bilder: freepik.com, pixabay.com, iStock.com
2025 1. Auflage

André Schudel
5610 Wohlen, Schweiz

Das Buch ist aus dem Living Nature® Schmerzfrei-
und Gesundheitsprogramm entstanden.

Weitere Informationen: www.schmerzexperten.ch

Verlag: BoD · Books on Demand GmbH, Überseering 33,
22297 Hamburg, bod@bod.de
Druck: Libri Plureos GmbH, Friedensallee 273,
22763 Hamburg
ISBN: 978-3-6951-5818-8

Warum Krankheiten bekämpfen?

Fast alle erkrankten Menschen denken wie die Schulmedizin und wollen ihre Krankheit bekämpfen und vernichten so ihre Gesundheit komplett.

In der medizinischen und sehr oft auch in einer alternativen Behandlung reiht sich ein Irrtum an den anderen. Durch nicht kompetentes Wissen bleiben leidende Menschen krank oder werden noch kränker. Der im Glauben an die Heilkraft seiner Medikamente, Spritzen und Operationen arbeitende Arzt kennt kaum noch den natürlichen Gesundheitszustand des Menschen. Er sieht nur Krankheitsfälle und diagnostiziert dementsprechend Krankheitsercheinungen.

Selten bis nie ist die Krankheit das Problem, sondern die medizinischen und alternativen Behandlungen und der Lebensstil der leidenden Person.

Schreiben wir Klartext: Es ist die Kriegsführung mit hoch risikoreichen Hormonen, Medikamenten und Impfstoffen, die den Menschen kränker und kränker machen.

Inhalt

5 - Warum Krankheiten bekämpfen
17 - Was ist eine Autoimmunerkrankung
18 - Was sagt die Schulmedizin
19 - Komplikationen vor und nach einer Remission
21 - Warum erkranken Menschen
23 - Arthritis
29 - Hashimoto-Thyreoiditis
33 - Lupus
35 - Morbus Bechterew
36 - Polymyalgia Rheumatica
38 - Psoriasis-Arthritis
39 - Vaskulitis
40 - Weitere Autoimmunerkrankungen
41 - Die Ursachen
54 - Was erreichen Sie mit diesem Buch
67 - Beste Methode gesund zu werden
86 - Reinigung des Körpers
98 - Beste Ernährung
107 - Lektine
110 - Gluten
112 - Öle
114 - Rezepte
123 - Nährstoffe
133 - Nach der Rohkost
134 - Immunsystem stärken
139 - Schockiert
141 - Toter Punkt
142 - Fragen und Antworten
149 - Persönliche Worte

Hinweis an die Leserin, den Leser

Dieses Buch ist aus meiner Arbeit in unserer Schmerzpraxis entstanden, die ich mit meiner Frau Monika über 23 Jahre sehr erfolgreich geführt habe.

Die Aussagen sind nicht als Ersatz für eine persönliche und fundierte ärztliche Beratung gedacht. Die Leserin, resp. der Leser sollte bei gesundheitlichen Problemen immer zuerst eine Ärztin, resp. einen Arzt aufsuchen. Medizinische Nachkontrollen sind ebenso wichtig.

Suchen Sie weiterhin die Zusammenarbeit mit Ihrer Ärztin, resp. Ihrem Arzt.

Obwohl davon ausgegangen wird, dass zur Zeit der Erstellung des Buches alle genannten Informationen und Ratschläge korrekt sind, wird darauf hingewiesen, dass der Autor für mögliche Fehler oder Auslassungen nicht haftbar gemacht werden kann.

Wenn Sie die genannten Ratschläge umsetzen, geschieht das in Ihrer eigenen Verantwortung. Eine Garantie für den Erfolg kann nicht übernommen werden. Ebenso ist eine Haftung für Personen- und/oder andere Schäden ausgeschlossen.

Die Living Nature® Schmerzfrei- und Gesundheitsprogramme in Buchform sind ausgereift, einfach und sofort umsetzbar. Die ersten Erfolge sind bereits nach wenigen Tagen spürbar.

Obwohl die Empfehlungen sehr sicher sind, gibt es ein paar Kontraindikationen zu beachten. Seltene Fälle allergischer Reaktionen wurden festgestellt, auch können Interaktionen mit etlichen Medikamenten auftreten. Lesen Sie deshalb unbedingt die Beipackzettel Ihrer Medikamente, die Sie eventuell einnehmen, unter der Rubrik Wechselwirkungen aufmerksam durch, oder fragen Sie Ihre Ärztin, resp. Ihren Arzt.

Es werden keine Heilversprechungen gemacht. Der Autor ist kein Heiler und kann nicht heilen. Nur Ihr Körper allein kann selber heilen, wenn Sie es zulassen.

Unterschätzen Sie nie die Selbstheilungskraft Ihres Körpers.

Vorwort

Ihr Körper ist ein Wunderwerk der Natur.

Warum?

Er ist in der Lage sich selbst zu heilen.

Kein Arzt, keine Medizin, kein Heiler, kann Ihren Körper und Geist heilen. Sie alle können Krankheiten konservieren, aber nicht heilen. Die Ärztin, resp. der Arzt spricht dann von Remission, also einer kleinen Krankheitspause für eine kurze Zeit.

Vieles wird jedoch mit den unzähligen Medikamenten, die Leidende einnehmen, verschlimmbessert.

Jede Wunde schliesst sich von selbst. Je gesünder Sie sich ernähren, desto schneller geht es. Der Körper lernt seit unvorstellbar langer Zeit mit allen möglichen und unmöglichen Problemen selber fertig zu werden und gibt die bewährten Methoden und Erfahrungen an die nächste Generation weiter. Für alle «alten» Krankheiten haben wir die dazu passenden Heilverfahren in uns gespeichert, wenn wir sie nicht mit Chemikalien (Medizin) unterdrücken. Für alle «neuen» Krankheiten, die wie wild aus dem Boden spriessen, ist der Mensch, die Gesellschaft, selbst stark daran beteiligt.

Doch auch hier hat unser Körper die passenden Lösungen zur Hand. Es wird etwas schwieriger, wenn Krankheiten erfunden werden und der Mensch unbedingt leiden will. Auch da wüsste er sich selber zu helfen. Der Körper hat sogar Lösungen, wenn wir ihn täglich mit falscher Ernährung und Medikamenten vergiften. Und wenn wir ihn zusätzlich durch Stress schwächen.

Ihr Körper will immer gesund sein. Taucht durch ungesunden Lebensstil eine Krankheit auf, will er sofort heilen und unternimmt alles, was notwendig ist, um gesund und schmerzfrei zu werden.

Doch viele lassen es nicht zu. Sie schlucken Hormone und Gift in Form von Medikamenten und ruinieren damit ihr Immunsystem.

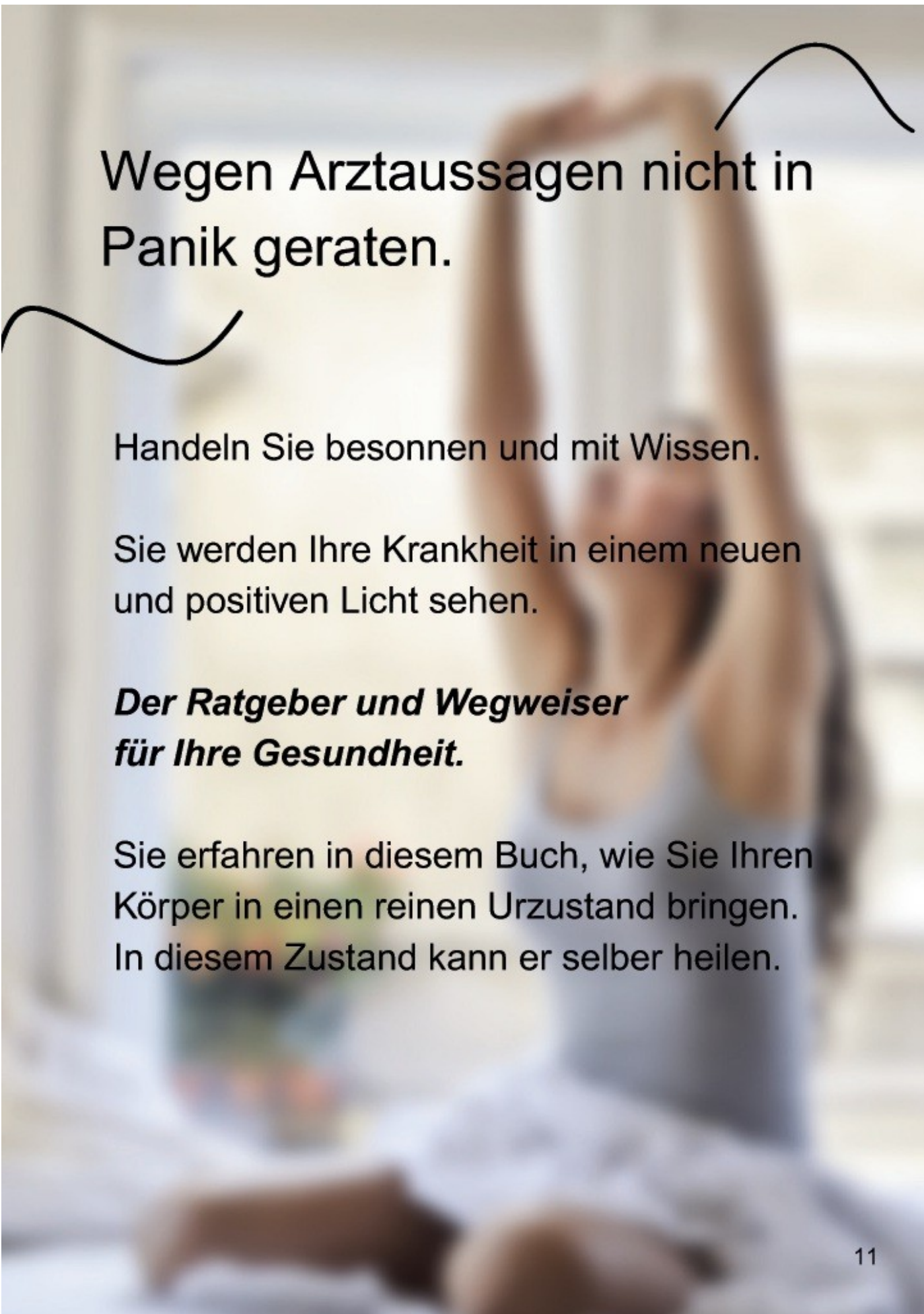
Alles, was dieses Wunderwerk, Ihr Körper und Geist braucht, um zu funktionieren und Ihnen ein schönes Leben zu ermöglichen ist:

Living Nature®.

Also Leben und Natur. Sie sind lebend, Sie sind Natur. Wenn Sie das akzeptieren und dementsprechend umsetzen, leben Sie gesund, fröhlich und sind fit - es geht Ihnen gut. Bis ins hohe Alter.

«Der Arzt ist am besten, der dem Arzt im Patienten selbst die Chance gibt, sich an die Arbeit zu machen.»

Albert Schweitzer



Wegen Arztaussagen nicht in
Panik geraten.

Handeln Sie besonnen und mit Wissen.

Sie werden Ihre Krankheit in einem neuen
und positiven Licht sehen.

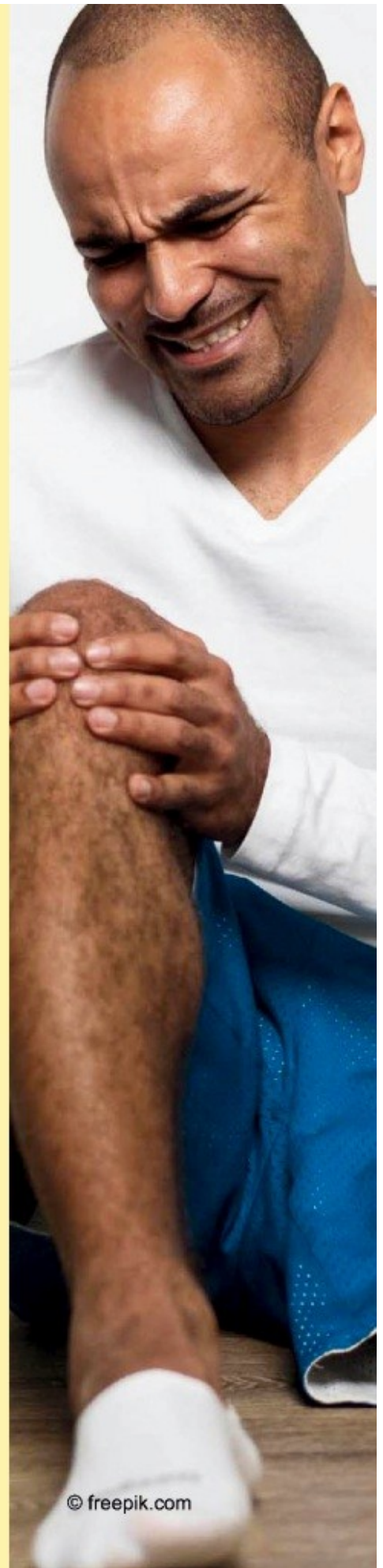
***Der Ratgeber und Wegweiser
für Ihre Gesundheit.***

Sie erfahren in diesem Buch, wie Sie Ihren
Körper in einen reinen Urzustand bringen.
In diesem Zustand kann er selber heilen.

Das Living Nature® Schmerzfrei- und
Gesundheitsprogramm hilft.

NIEMAND MUSS LEIDEN

IHR KÖRPER, EIN WUNDERWERK
DER NATUR, WILL IMMER
SCHMERZFREI UND GESUND SEIN.
WENN SIE ES ZULASSEN.



© freepik.com

Sie müssen nicht...

...lernen mit Ihrem Schmerz, Ihrer Autoimmunerkrankung, Ihren Immunsuppressiva und anderen Medikamenten mit zahlreichen Nebenwirkungen, die durchaus die Krankheit noch fördern, vielen Nahrungsergänzungsmitteln, den ständigen Arzt- und Therapiebesuchen und eventuellen immer wiederkehrenden operativen Eingriffen umzugehen und zu leben.

Schenken Sie Ihrem
Körper, das was er
schon lange vermisst
und es geht Ihnen
wieder gut.

Smile
every day



ich liebe
gesunde
frische
ernährung,
tanzen,
lachen,
fröhlich sein,
mich selber
und alles
schöne



Ihr Körper ist bereit schmerz- frei und gesund zu werden.

Sie müssen es nur zulassen und die Ursachen Ihrer Schmerzen und Krankheit/en erkennen und beheben. Sagen Sie jetzt ‚JA‘ dazu und übernehmen Sie die Kontrolle über IHRE Gesundheit.

Das ist der erste, aber wichtigste Schritt... Sie können heute damit beginnen, jetzt - sofort.



*Autoimmunerkrankungen,
die nicht sein müssten.*

Was ist eine Autoimmun-erkrankung?

Rückblickend

Früher erkrankten vor allem wohlhabende (Schlemmer-)Menschen an Gicht, Arthritis oder einer anderen entzündlichen Krankheit, die schlicht Rheuma genannt wurde.

Die Ursachen waren schon dazumal unklar, so wie heute. Behandelt wurde oft mit Aderlass, ohne Erfolg, etliche haben es nicht überlebt.

In Büchern, die vor rund 100 Jahren geschrieben wurden, liest man von zu viel Harnsäure und Verkalkung in den Blutgefäßen. Die Behandlung sah vor, dass Leidende eiweissreiche Kost meiden und vermehrt Früchte und Gemüse essen sollten. Zudem sei viel Bewegung zu empfehlen.

Seit den 1990er Jahren nennt man diese Krankheiten «Autoimmunerkrankung». Man fing an, mit Immunsuppressiva zu behandeln, die eigentlich aus der Transplantationsmedizin stammen.

Diese Basis-Behandlung hat sich durchgesetzt bis heute.

Was sagt die heutige Schulmedizin über Autoimmunerkrankungen?

Bei einer Autoimmunerkrankung handelt es sich um eine Fehlfunktion des Immunsystems, das den Körper (eigenes Gewebe) angreift. Was genau zu einer Autoimmunerkrankung, resp. Fehlfunktion des Immunsystems führt, ist bislang unbekannt.

Trotz dieses Nichtwissen werden Immunsuppressiva, die sehr viele und starke Nebenwirkungen auslösen können, verschrieben.

Was sagt die Forschung dazu:

Immunsuppressiva sind Medikamente, die das Immunsystem unterdrücken oder abschwächen, um eine übermäßige Immunreaktion zu verhindern oder zu mildern. Es wird versucht, eine Remission zu erreichen.

Ist das sinnvoll und greift tatsächlich das Immunsystem den eigenen Körper an? Was ist überhaupt eine Entzündung? Ein Heilungsprozess des Körpers! Warum lassen wir das nicht zu und beheben die echten Ursachen?

Wie entsteht eine Remission?

Was folgt danach? Warum wirken Medikamente nur für kurze Zeit positiv (= Remission, aber keine Heilung)?

Wenn der kranke Organismus, der eigentlich selber heilen möchte, mit Medikamenten-Giften versorgt wird, beginnt der Körper instinktiv, diese Gifte soweit wie möglich zu neutralisieren. In dieser Zeit minimiert sich die eigentliche Krankheit (der Schmerz, die Entzündung usw.). Anschliessend kehren die Symptome aber wieder zurück.



Bei jeder erneuten Medikamenteneinnahme wiederholt sich diese Prozedur, bis der Mensch schwächer und schwächer wird und stirbt, oder vorher so klug wird, die Medikamente, die alles verschlimmern, abzusetzen.

Vor der Remission, jedoch vor allem danach, können immer mehr, zum Teil sehr ernsthafte Komplikationen auftreten.

Die Schulmedizin zählt folgende Komplikationen zur Krankheit, in Wahrheit sind es jedoch Nebenwirkungen der Medikamente:

- Hautprobleme
- Rheumaknoten, die auch in der Lunge und im Herz wachsen können
- Vaskulitis = Entzündungen der grösseren Arterien (sehr schmerzhaft). Das kann Nerven- und Organschäden auslösen
- Augenprobleme, Entzündungen bis Sehverlust, Sjögren-Syndrom
- Trockener Husten, vaginale Trockenheit (sehr schmerzhaft)
- Herz- und Gefässerkrankungen, Membran-Entzündung, Herzinfarkt, Schlaganfall
- Blutkrankheit, Mangel an roten Blutkörperchen, Thrombozytose, Anämie, Leukämie
- Felty-Syndrom, dabei ist die Milz vergrössert und die Anzahl der weissen Blutkörperchen niedrig, dies kann das Risiko für Lymphome, eine Krebserkrankung der Lymphknoten, erhöhen
- Lungenprobleme und Infektionen der Atemwege, Pleuritis (Rippenfellentzündung), Lungenkollaps, Bluthusten, Pleuraerguss (Flüssigkeit, die sich zwischen der Lungenschleimhaut

und dem Brustkorb ansammelt), Lungenerkrankungen, die mit einer Vernarbung des Lungengewebes einhergehen, und pulmonale Hypertonie, eine Form von Bluthochdruck, der die Arterien in Lunge und Herz schädigt

- Diabetes, vor allem Diabetes Typ1
- Psychische Probleme, Depressionen, Ängste

Tipp: Lesen Sie immer zuerst die Beipackzettel der Medikamente, bevor Sie diese schlucken oder spritzen.

Doch nicht alles steht klar im Beipackzettel, z.B. Menschen, die Immunsuppressiva (Cortison gehört auch dazu) nehmen oder genommen haben und an die Sonne gehen, können anfällig für Hautkrebs sein. Sonnenschutzmittel helfen kaum.

Die Nebenwirkungen der beliebten Cortisonmedikamente:

Zu Beginn kann Cortison etwas helfen. Mit Cortison können jedoch sehr schnell Knochenveränderungen, Knochenverletzungen, Osteoporose entstehen. Kalzium und/oder Vitamin D3 kann da nichts mehr bewirken. Die Gelenkabstände können sich verkleinern, so dass dann Knochen auf Knochen reibt. Entzündungen, Verknöcherungen, Knochenbrüche, Verformungen der Gelenke und die Förderung von Autoimmunerkrankungen sind die Folgen. Zudem kann Cortison Ihr Immunsystem schwächen und Sie beim schmerzfrei und gesund werden behindern.

In unserer Praxis haben wir immer wieder gesehen, was Cortison anrichten kann.

**Dieses Buch richtet sich an Menschen, die absolut
schmerzfrei und gesund werden wollen.**

Die auch gewillt sind, dieses Ziel zu erreichen.

Sie haben genug von ewigen Tipps, Internetgeschwätz,
gesteuerter künstlicher Intelligenz, Apps,
Erfahrungsgruppen, Büchern, Arzt- und
Therapiebesuchen, Hormonen, Medikamenten,
operativen Eingriffen und Nahrungsergänzungsmitteln.

Sie möchten eigentlich nur endlich
schmerzfrei und gesund werden.

Dieser Ratgeber und Wegweiser
unterstützt Sie dabei.

Ganz pragmatisch mit Hand und Fuss,
ohne Hokusfokus.

